

# Lehrer nicht mehr Beamte?

Beitrag von „Kris24“ vom 2. September 2025 21:09

## Zitat von Wolfgang Autenrieth

Unterrichtest du in einer 55-Minuten-Stunde so viel mehr Themen, dass die Vorbereitungszeit exzessiv in die Höhe schnellte? Als erfahrener Kollege sage ich dir: Nein.

Als ich an der SFE unterrichtet habe, kam der SL auf die Idee, den Stundenplan wegen Lehrermangels umzugestalten. Die UE wurde auf 43 Minuten gekürzt. Hübsch.

Musste ich deswegen weniger unterrichten? Nein.

2 Minuten weniger sind natürlich kein Prozent, der Stoff bleibt im Umfang gleich. Ihr hattet ja in diesen Fächern keine zusätzliche Stunde. Vorbereitung also auch.

Aber zumindest in Chemie Kursstufe bedeuten 10 Minuten mehr tatsächlich entsprechend mehr Themen und damit Vorbereitung. Ich muss meinen Stoff ja schaffen. Und in meiner Schulzeit gab es am Samstag noch 55 Minuten Unterrichtsstunden, weil ein Samstag pro Monat frei war. Die Fächer, die samstags Unterricht hatten statt werktags, mussten ihren Stoff auch schaffen. Die Kollegen mussten also auch mehr vorbereiten. Sie konnten nicht einfach nur 45 Minuten vorbereiten. (Später kam dann jeder 2. Samstag frei und somit Doppelstunden, die wie eine zählten. Und ja, auch da muss doppelt so viel geschafft werden.)

Vielleicht ist das ein Unterschied bei den Schularten? Ich habe im Unterricht nie Leerlauf, das Curriculum ist umfangreich. Und 10 Minuten verschenken kann ich nicht.